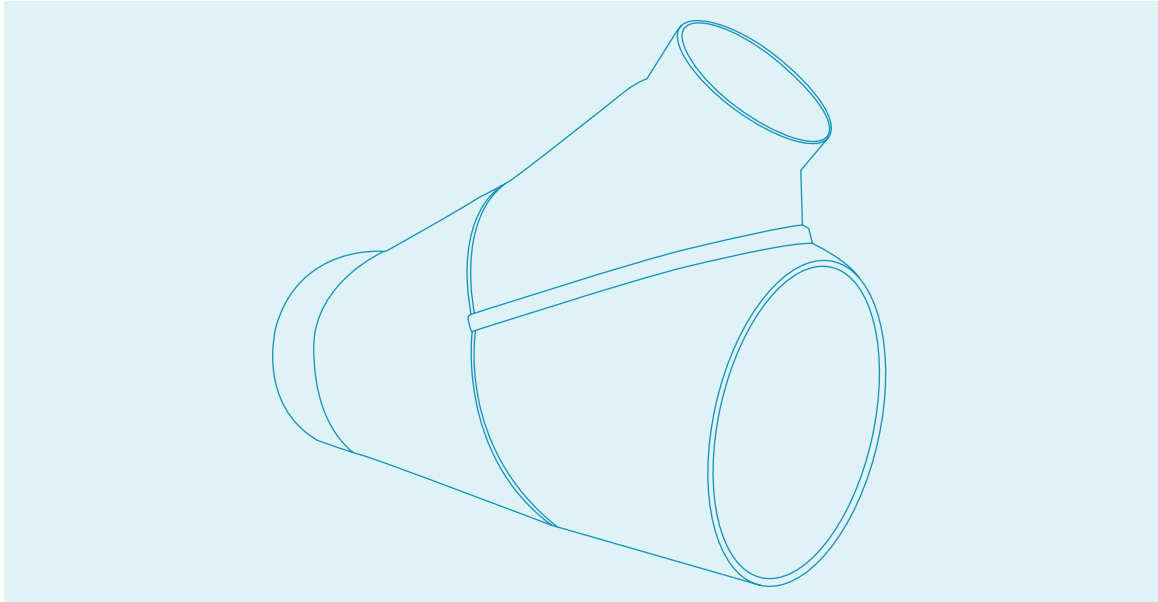


Hosenrohr Kraftwerk Bürglen

Standort Bürglen | Bauart Stahlwasserbau | Bauherr Elektrizitätswerk Altdorf | Ausgeführte Arbeiten Druckleitung für

Kraftwerk Bürglen | Fertigstellung 2011



Sonderkonstruktionen im Stahlwasserbau müssen enormen Wasserdruckbelastungen standhalten und gleichzeitig mit enormer Präzision von Rohrkomponente zu Rohrkomponente überleiten. Bei der Herstellung vom «Hosenrohr» für das Kraftwerk Bürglen treffen diese Anforderungen auf einen sehr engen Terminplan in der Montage. Denn: Ein Unterbruch der Druckleitung bedeutet einen Ausfall in der Stromproduktion. Deshalb sind für den Einbau des neuen Leitungsabschnitts Effizienz und Präzision in Verarbeitung und Logistik gefragt. Mit Erfahrung und weitsichtiger Planung montiert Ruch die massgeschneiderten Elemente – einbaufertig, qualitätsgeprüft und «just in time».

Auf einen Blick

Herausforderung Präzision und Zuverlässigkeit in der Verarbeitung sind eine Grundvoraussetzung. Erschwerend kommen die Schweissarbeiten und die Montage im Freien hinzu.

Lösung Die Bedingungen wurden im Vorfeld studiert. Daraufhin wurden genaue Vorgaben gemacht, wie die Materialien und die Schweissumgebung auf die ideale Temperatur vorzuwärmen sind.

René Arnold, Leiter Projekte Kraftwerke EWA

«Die Montage des neuen Leitungsabschnitts war eine enorme Herausforderung, die Ruch mit grösster Präzision in Fertigung, Logistik und Timing vollendet hat.»

Die Kernkompetenz – präzise zum Tragen gebracht

1 Dimensionen Das Hosenrohr wurde mit dem spezial Schweissverfahren geschweisst. Hergestellt wurde es aus gewalztem Blech mit einer Dicke von 20 bis 30 Millimetern und der Stahlqualität P 355 NL. Das Hosenrohr hat einen Durchmesser von 120 bis 1740 Millimetern und eine Länge von 3,7 Metern bei einem Gewicht von ca. 4 Tonnen.

2 Qualitätsgeprüft Die Schweissnähte wurden mit Magnetpulver und Ultraschall auf ihre Verarbeitungsqualität extern untersucht.